

STRUCTURAL ENGINEERING (COTTBUS)

Anbietende Institution des Studiengangs

Brandenburgische Technische Universität Cottbus
Fakultät 2 für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung

Ziel des Studiengangs

Structural Engineering steht für das Entwerfen, Modellieren, Berechnen, Realisieren und Bewerten sowohl von Neubauten als auch von bestehenden Bauten des Hoch-, Kraftwerks-, Brücken- und Tiefbaus. Der Master of Science in Structural Engineering ist international ausgerichtet. Wir bilden Tragwerksplaner mit hoher fachlicher und gesellschaftlicher Kompetenz aus, die als Bauingenieure mit sicheren Grundlagen- und Methodenkenntnissen in der Lage sind, in weltweit agierenden Planungsteams die konstruktiv-statischen Bauaufgaben der Zukunft zu lösen.

Aufbau des Studiums

Das Master-Studium Structural Engineering an der BTU Cottbus ist konsequent projektorientiert. In konkreten Praxisprojekten werden anspruchsvolle Methoden, ingeniöse Kreativität und soziale Kompetenz vermittelt und trainiert. Grundlagen- und Methodenlehre sind den Projekten aus den Bereichen Brückenbau, Hochbau, Kraftwerksbau und Industriebau zugeordnet.

Schwerpunkt des Studiums

- Modularer Lehraufbau – Prüfungen nach jedem Modul und Bewertung mit ECTS (European Transfer Credit System) Kreditpunkten nach internationalem Standard
- Schwerpunktorientiert – Kraftwerksbau, Bauen im Bestand, Konstruktiver Ingenieurbau (siehe Abbildungen S. 3)
- Anwendung des theoretischen Wissens und der wissenschaftlichen Methoden an praktischen Bauprojekten mit steigender Komplexität sowie ein integriertes Auslandssemester an Partneruniversität

STRUCTURAL ENGINEERING (COTTBUS)

Abschluss

Master of Science Structural Engineering

Studiendauer

- Regelstudienzeit
vier Semester, Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester
- Vertiefungsrichtungen
Konstruktiver Ingenieurbau, Bau und Betrieb von Kraftwerken, Bauen im Bestand

Zulassung und Bewerbungsvoraussetzung

- mindestens Bachelor-Abschluss oder Diplom (TU) im Bauingenieurwesen oder ein vergleichbarer Abschluss und ggf. Eignungsprüfung

Bewerbungsverfahren

Zum Master-Studiengang Structural Engineering wird zugelassen, wer ein wissenschaftliches, projektorientiertes Studium an einer deutschen Hochschule mit einem Abschluss

- als Bachelor of Science oder Engineering,
- als Diplomingenieur oder Master of Science oder Engineering
im Studiengang Bauingenieurwesen oder in einem anderen, fachnahen, international anerkannten Studiengang mit einer Gesamtnote von mindestens gut (ECTS grade B) abgeschlossen hat. Bewerberinnen oder Bewerber, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können zugelassen werden, wenn sie die Kriterien der Eignungsfeststellungsprüfung.

Bewerberinnen oder Bewerber, die diese Voraussetzungen nicht erfüllen, können zugelassen werden, wenn sie die Kriterien der Eignungsfeststellungsprüfung erfüllen.

Kosten

keine Gebühren

Kontakt

Brandenburgische Technische Universität Cottbus

Fakultät 2 für Architektur, Bauingenieurwesen und Stadtplanung

Prof. Dr. Peter Osterrieder

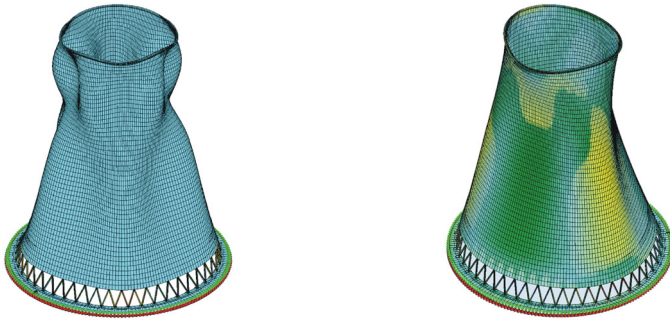
Postfach 10 13 44

03013 Cottbus / Germany

osterrieder@statik.tu-cottbus.de

<http://www.statik.tu-cottbus.de/>

STRUCTURAL ENGINEERING (COTTBUS)



[1] Numerische Simulation für den Naturzugkühlturm eines Kraftwerks
(links: 1. Eigenform aus Stabilitätsuntersuchung, rechts: Verformung infolge Wind)



[2] Sanierung und Umbau Dieselkraftwerk Cottbus zum Museum



[3] Bautechnik und Architektur IKMZ Cottbus